



Veranstaltung „Masterarbeit Check-In“

25.03.2021, 16-18 Uhr (via Zoom)

Agenda

1. Formalitäten
 - Anforderungen laut Prüfungsordnung und Modulhandbuch
2. Aufbau einer Masterarbeit und Leitfaden des IMVR zur Erstellung von Masterarbeiten
3. Software, Hilfestellungen und Fortbildungen
 - Citavi, RefHunter, MAXQDA, SPSS, Stata, R, Medizinstatistik
4. Themensuche und -auswahl, mögliche Betreuer*innen der Masterarbeit
 - Ausgeschriebene Masterarbeitsthemen am IMVR
 - Vorstellung der Themen und Interessen der Studierenden
5. Regelmäßiger Austausch – Bedarf und/oder Interesse?
6. Fragen und Sonstiges

Formalitäten

Ziele und Inhalte der Masterarbeit:

Zitat aus der Prüfungsordnung:

„Die Masterarbeit ist eine Prüfungsleistung in Form einer selbstständig verfassten Arbeit, die zeigen soll, dass die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat dazu in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren.“

Zitat aus dem Modulhandbuch:

*„Die Studierenden sollen in der Masterarbeit nachweisen, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein ihnen gestelltes Thema **aus dem Gegenstandsbereich der Versorgungswissenschaft** selbständig mit wissenschaftlichen Methoden und in klarer Darstellung der Erkenntnisse zu bearbeiten.“*

*„Thematisch kann die Masterarbeit in Verbindung mit jedem der Basismodule sowie den Schwerpunkmodulen im **Fach Versorgungswissenschaft** geschrieben werden. Ihre Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate.“*

Formalitäten

Formale Voraussetzungen:

- zum Zeitpunkt der Anmeldung und Abgabe müssen Sie eingeschrieben sein
- die Basismodule 1-4 sowie das Aufbaumodul 1 müssen abgeschlossen sein

Fristen:

- Die Anmeldung zur Masterarbeit ist prinzipiell jederzeit möglich.
- Die Anmeldung erfolgt persönlich im Prüfungsamt Heilpädagogik.
- Der Beginn der Bearbeitungszeit wird mit dem Zulassungsbescheid mitgeteilt.
- Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt ab dem Zeitpunkt der Zulassung durch das Prüfungsamt 6 Monate.
- Frühestens nach der Hälfte der Bearbeitungszeit können Sie die Arbeit einreichen.

Formalitäten

Formale Kriterien:

- Der Umfang der Arbeit sollte etwa 150.000 Zeichen (60 Seiten) zzgl. Literaturverzeichnis und Materialien umfassen.
- Die Arbeit wird in deutscher Sprache abgefasst, auf Antrag kann ggf. die Abfassung in einer anderen Sprache gestattet werden
- Der Arbeit ist eine unterschriebene, schriftliche Erklärung gemäß § 21 (8) der Prüfungsordnung beizufügen.
- Die Masterarbeit umfasst 30 LP und 25% der Gesamtnote

Abgabe:

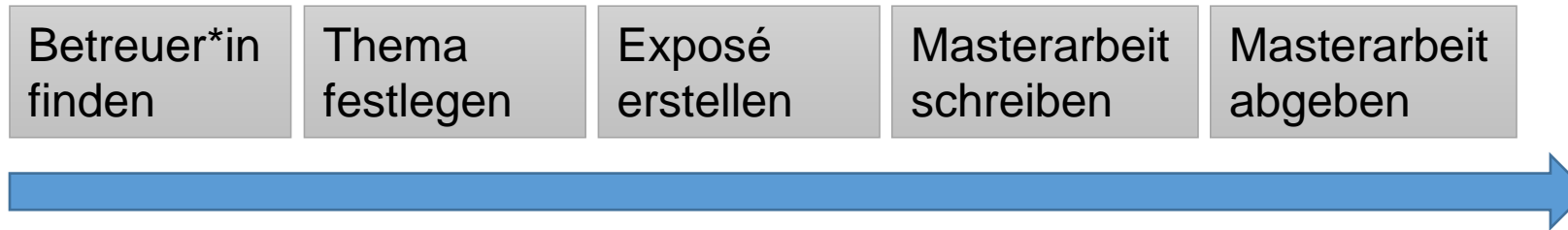
- Die Abgabe erfolgt ausschließlich im Prüfungsamt Heilpädagogik.
- Zur Abgabe nutzen Sie bitte den Briefkasten im Foyer der Frangenheimstr. 4
→ Sie erhalten eine Eingangsbestätigung per Post.
- Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Arbeit persönlich einzuwerfen, können Sie uns diese auch per Post zusenden. Als Abgabedatum gilt in diesem Fall der Poststempel.
- Die Arbeit ist zweifach in gedruckter, gebundener Form und einfach in elektronischer Form (CD) abzugeben.

Nützliche Links

- Informationen zur Masterarbeit der Humanwissenschaftlichen Fakultät (z.B. Anmeldung, Fristen, Prüfungsberechtigte): <https://www.hf.uni-koeln.de/39934>
- Informationen zur Masterarbeit des Prüfungsamtes Heilpädagogik: <https://www.hf.uni-koeln.de/data/paheilpaed/File/MSc%20Versorgungswissenschaft/MA%20Versorgungswissenschaft.pdf>
- Formular zur Anmeldung der Masterarbeit: https://www.hf.uni-koeln.de/data/paheilpaed/File/MSc%20Versorgungswissenschaft/NEU_Anmeldung%20zur%20Masterarbeit_Versorgung.pdf
- Modulhandbuch und Prüfungsordnung: <https://www.hf.uni-koeln.de/39933>

Leitlinien des IMVR

Ablauf des Prozesses zur Masterarbeit :



Exposé:

- Vor Beginn der Masterarbeit ist die Anfertigung eines Exposés vorgesehen.
- Ca. 3 Seiten, zzgl. Deckblatt und Literatur
- Inhalte des Exposés: Problemstellung, Fragestellung, Zielsetzung, geplantes methodisches Vorgehen zur Erstellung der Masterarbeit
- Zusätzlich sollte das Exposé ein erstes Inhalts- und Literaturverzeichnis beinhalten
- Abstimmung des Exposés mit dem/der jeweiligen Betreuer*in

Leitlinien des IMVR

Aufbau der Masterarbeit:

1. Einleitung
2. Stand der theoretischen und empirischen Forschung
3. Fragestellungen und Hypothesen
4. Methode
5. Ergebnisse
6. Diskussion

Formale Gestaltungshinweise:

- korrekte Rechtschreibung und Interpunktion, gut lesbarer Satzbau
- wissenschaftlicher Schreibstil ohne Füllwörter, Redundanzen oder blumige Ausdrücke
- Bezieht sich der/ die Verfasser/in auf die eigene Person, wird die dritte Person benutzt (passive Formulierung)
- Zitierweise: APA

→ Hinweise zum Zitierstil: <https://apastyle.apa.org/>

Leitlinien des IMVR

Vorgehen bei Betreuungen am IMVR:

- Es werden regelmäßig Masterarbeitsthemen auf der Homepage des IMVR ausgeschrieben.
- Bei Interesse an einem Thema melden Sie sich bitte bei der angegebenen Ansprechperson
- Externe Gutachter*innen werden grundsätzlich nur als Zweitgutachter*innen zugelassen.

Veröffentlichung der Masterarbeit:

- Grundsätzlich möglich, Urheber- und Nutzungsrechte zu beachten, denn es gibt diverse Fallstricke.
- Unsere Empfehlung: Halten Sie Rücksprache mit dem/der Betreuer*in
- Veröffentlichung der Arbeit beim Dt. Kongress für Versorgungsforschung (DKVF 2021) möglich → Master's Corner → Deadline für die Einreichung voraussichtlich Ende August 2021

Link zu Hilfestellungen und zum Leitfaden des IMVR:

http://www.imvr.de/uploads/Leitfaden_wiss.%20Arbeiten_Feb2021.pdf

<http://www.imvr.de/de/lehre/Abschlussarbeiten/masterarbeiten-an-der-humanwissenschaftlichen-fakultaet/hilfestellungen-fuer-die-erstellung-der-masterarbeit>

Software und Fortbildungen

Auf der Seite des RRZK erhalten Sie Informationen zu den Campuslizenzen der verschiedenen Software-Produkten (z.B. Citavi, Microsoft, SPSS), die für Ihre Abschlussarbeit nützlich sein können:

<https://rrzk.uni-koeln.de/software-multimedia/software/rahmenvertraege-und-campuslizenzen>

Fortbildungen und Hilfestellungen:

- Kursangebot des RRZK unter: <https://rrzk.uni-koeln.de/support-information/kursangebot>
 - Bspw. haben Studierende der Uni Köln freien Zugriff auf die Lehrvideo-Bibliotheken von LinkedIn Learning
- Beratung zu wissenschaftlichen Fragen beim Institut für Medizinische Statistik und Bioinformatik: <https://imsb.uni-koeln.de/statistische-beratung>

Software und Fortbildungen

Quantitative Auswertungen mit SPSS:

- Studierende können auf der Seite des RRZK das Statistikprogramm SPSS für 5€ pro Lizenzjahr erwerben: <https://rrzk.uni-koeln.de/software-multimedia/software/rahmenvertraege-und-campuslizenzen/spss-statistics>
- Alternative: Statistikprogramm R (kostenlos)

Qualitative Datenauswertung mit MaxQDA:

- Bei MaxQDA kann ein Testzeitraum von 30 Tagen erworben werden
- Ein alternatives Programm ist QDA Miner Lite. Dieses ist weniger umfangreich, jedoch kostenlos.

Systematische Literaturrecherchen:

- RefHunter: Manual zur Literaturrecherche in Fachdatenbanken aus dem Themenbereich Gesundheit (<https://refhunter.eu/>)

Leitlinien für Forschungsberichte:

- Reporting guidelines for main study types: <https://www.equator-network.org/>

Software und Fortbildungen

Literaturverwaltung mittels Citavi:

- Auf der Seite des RRZK können Sie die Software kostenlos erwerben: <https://rrzk.uni-koeln.de/software-multimedia/software/rahmenvertraege-und-campuslizenzen/citavi>
- Hilfestellungen und Videos zur Anwendung von Citavi finden Sie auf der Seite von Citavi selber: <https://help.citavi.com/knowledge-base/article/beginnen-sie-hier>

Ausgeschriebene Masterarbeitsthemen

[Stand: 24.03.2021]

- Partizipative Forschungsansätze in der Versorgungsforschung
- Patientenerwartungen und Erwartungsmanagement
- Einstellung des ärztlichen und pflegerischen Personals zum Einsatz von Webcams auf neonatologischen Intensivstationen
- Einfluss der COVID-19 Pandemie auf die therapeutische Allianz in der psychoonkologischen Versorgung
- Führung und Gesundheit
- Homeoffice- und Präsenzkultur
- Einführung der elektronischen Patientenakte im Krankenhaus
- Masterarbeit: Patientensicherheit aus Parsons'scher Perspektive: Transformationale Führung und Sozialkapital als Voraussetzungen für klinisches Risikomanagement – der GI-Faktor
- Wund- und Schmerzversorgung bei Brustkrebspatient:innen
- Soziale Ungleichheit im Wissensstand, Risikowahrnehmung und Umgang mit der COVID-19 Pandemie
- Ambulante parenterale Antibiotikatherapie aus ärztlicher Sicht

Link zu den Themen auf der IMVR-Homepage: <http://www.imvr.de/de/lehre/Abschlussarbeiten/masterarbeiten-ander-humanwissenschaftlichen-fakultaet/masterarbeiten>

Break-Out Sessions

Breakoutsession 1:

Austausch über Themen, die Studierende bereits haben (Kurzvorstellung/Pitch)

Breakoutsession 2:

Vorstellung einiger ausgeschriebenen Themen (z.B. eCoCo)



Regelmäßiger Austausch

**Besteht Bedarf und/oder
Interesse?**

E-Mail an lehrsekretariat-imvr@uk-koeln.de

Betreff: Master-VW – Masterarbeiten – Aufnahme E-Mail-Verteiler erbeten

„Master's Corner“ beim DKVF



20. KONGRESS
06. - 08.10.2021 | digital

Versorgungskontext verstehen – Praxistransfer befördern.

<https://www.dkvf.de>

Möchten Sie Ihre Masterarbeit vorstellen?

Bis Ende August haben Sie die Möglichkeit, einen Beitrag beim DKVF einzureichen.